

Programm zur Tagung

AN, IN, MIT.

Möglichkeiten fotografischer Kritik

Donnerstag, 05.12.2024, 10:00–20:00 Uhr.

Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI), Gartensaal
Goethestr. 31, 45128 Essen

Begrüßung und Einführung

9:30–10:00 get together

10:00–10:05 Anja Schürmann: Begrüßung KWI

10:05–10:15 Peter Liedtke: Begrüßung Pixelprojekt_Ruhrgebiet

10:15–10:45 Lukas Schepers und Jakob Schnetz: Einführung in das Thema

Panel I (10:45–13:00): Bilder als Akteure von Kritik: historische und theoretische Perspektiven

10:45–11:15 Bernd Stiegler: Schockfotos. Geschichte, Theorie und Kritik eines Bildtyps

11:15–11:45 Diskussion

15 Minuten Pause

12:00–12:30 Verena Straub: Angreifen, Umdeuten, Remixen. Zu den kritischen Bildtaktiken von Memes

12:30–13:00 Diskussion

13:00–14:30 Mittagspause und individueller Besuch der Ausstellung „DEFFARGE & TROELLER. Keine Bilder zum Träumen – Stern-Reportagen und Filme“

Panel II (14:30–17:50): Praktiken fotografischer Kritik

14:30–15:00 Petra Steinhardt: Kuratorinnengespräch zur Ausstellung „DEFFARGE & TROELLER“

15:00–15:30 Fragen aus dem Publikum

10 Minuten Pause

15:40–16:10 Vera Brandner: Kritik durch fotografische Praxis

16:10–16:40 Diskussion

10 Minuten Pause

16:50–17:20 Karen Fromm: Wie kommt die Kritik ins Bild? Allan Sekulas ‚Fish Story‘ als ‚kritischer Realismus‘

17:20–17:50 Diskussion

40 Minuten Pause

Abschluss: Podiumsdiskussion

18:30–19:30 Podiumsdiskussion: Fotografische Kritik an Extraktivismen im Grenzbereich zwischen Journalismus, Aktivismus und Kunst

19:30–20:00 Diskussion